



ALSBACHTAL

ALSBACHTAL

ALSBACHTAL

1965-2025

ALSBACHTAL



## **Einfach erklärt:**

Wir haben dieses Buch geschrieben.

Darin stehen Geschichten aus der Vergangenheit.

Das nennt man Chronik.

Wir haben darauf geachtet:

Die Texte sind einfach.

Viele Menschen können sie gut lesen und verstehen.



# VORWORT

## 60 Jahre bunte Vielfalt

Liebe Leserinnen und Leser,

das Alsbachtal gibt es seit dem Jahr 1965.

Vor 60 Jahren haben sich Eltern zusammengetan.

Ihre Kinder hatten eine Behinderung.

Die Eltern wollten ihren Kindern helfen.

Heute gibt es das Alsbachtal immer noch – in Duisburg und in Oberhausen.

Wir helfen Familien, Kindern, Jugendlichen und erwachsenen Menschen mit Behinderung.

Wir unterstützen sie im Alltag.

Viele Menschen haben unserem Verein geholfen.

Dafür sage ich: Danke!

Auch unser Landes- und Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen hilft uns.

Er unterstützt uns bei wichtigen Themen.

Es gibt noch viel zu tun.

Wir wollen, dass Menschen mit Behinderung so leben können, wie sie es möchten.

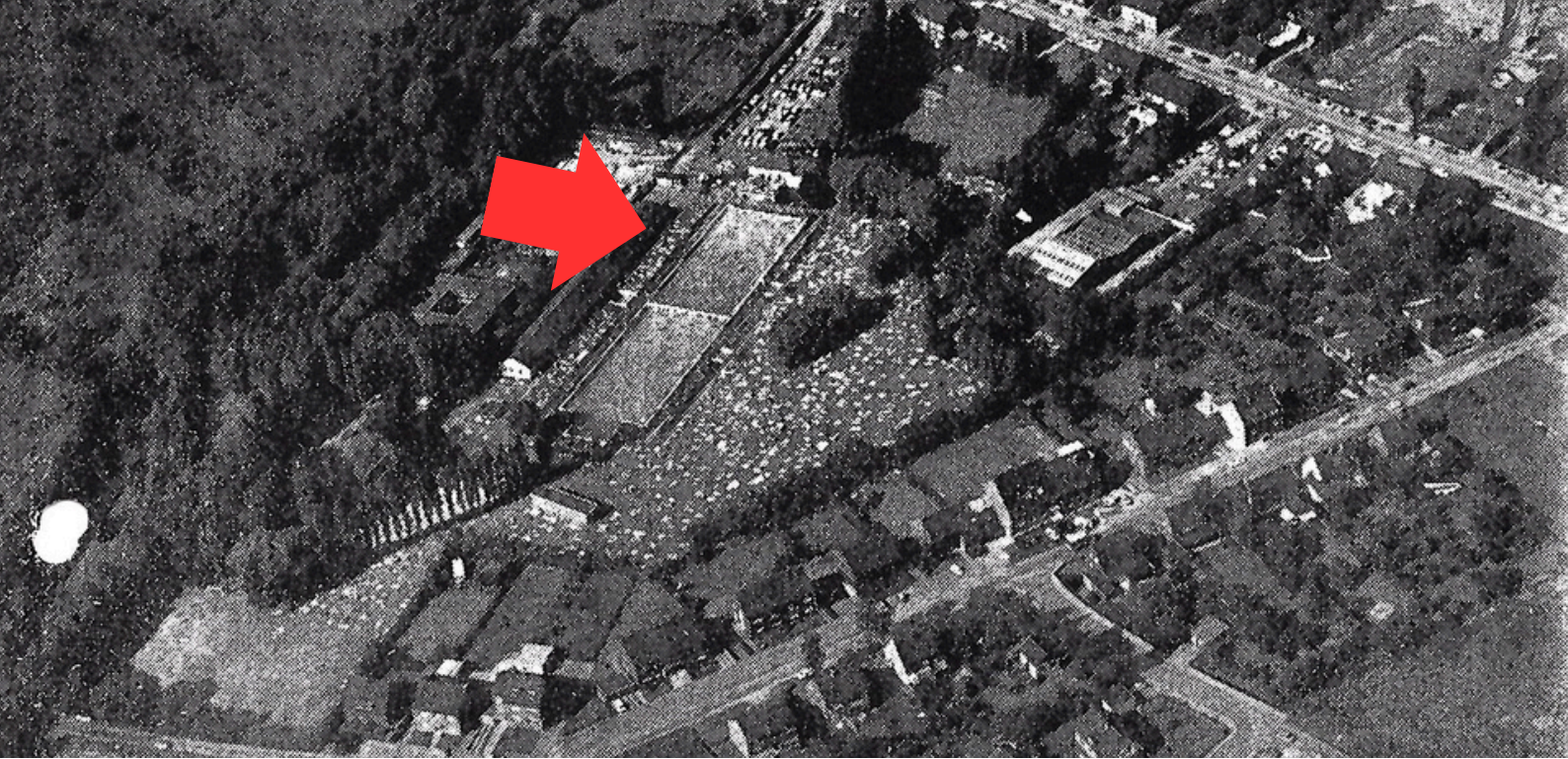
Ich glaube fest daran: Unser Verein hilft auch in Zukunft.

Wir setzen uns weiter für Menschen mit Behinderung ein.

Alle, die mithelfen möchten, sind herzlich willkommen.

Lassen Sie uns gemeinsam ein schönes Jubiläum feiern!

Josef Wörmann, Vorsitzender



## **So entstand das Alsbachtal**

Früher war es schwer für Kinder mit Behinderung.  
Es gab wenig Hilfe.

Darum gründeten Eltern einen Verein. Der Verein hieß Verein zur Förderung und Betreuung spastisch gelähmter Kinder. Sie wollten ihren und anderen Kindern helfen.

Der Verein öffnete eine Tagesstätte. Dort gab es Krankengymnastik.

Das war gut für die Kinder und ihre Familien:

- Die Kinder bekamen regelmäßig Therapien.
- Die Kinder wurden gut betreut.



## Sonderschule

Früher war Bildung für Kinder mit Behinderung nicht normal.

- Sie konnten nicht gut lernen.
- Viele Schulen konnten ihnen nicht helfen.

Darum machte der Verein eine neue Schule auf:  
Die Sonderschule Alsbachtal.

Hier bekamen die Kinder gute Hilfe.

Später wurden daraus zwei Schulen:

- Die Christy-Brown-Schule in Duisburg
- Die Christoph-Schlingensief-Schule in Oberhausen

Diese Schulen gibt es heute noch.



## Sonderkindergarten

Der Verein hat den Kindergarten Alsbachtal eröffnet.

Hier kamen Kinder mit schweren Behinderungen hin.

Viele Kinder konnten nicht laufen.

Viele Kinder hatten Probleme mit dem Fühlen und Sprechen.

Im Kindergarten bekamen die Kinder gute Hilfe.

Für die Familien war das sehr wichtig.

Früher gab es nur wenige solche Kindergärten.



## Freizeit und Urlaub

Der Verein machte Angebote für Menschen mit Behinderung:

- Freizeit
- Urlaub

Dort konnten sie:

- neue Sachen lernen
- Abenteuer erleben
- Freunde finden

Früher war das nicht normal.

Bis heute gibt es die Urlaubs-Angebote im Alsbachtal.

1980 - 1986

## Behindertenzentrum

Der Verein hat die Sonderschule verändert. Daraus wurde das Behindertenzentrum Alsbachtal (BZA). Es wurde 1981 eröffnet.

Im BZA gab es:

- einen Ort zum Treffen
- einen Kindergarten
- einen Ort für Pflege und Therapie

1986 kam etwas Neues dazu:

Die Kurzzeitpflege mit 7 Plätzen.

Hier konnten Menschen mit Behinderung für kurze Zeit bleiben.

Familien konnten sich in der Zeit ausruhen oder selber Urlaub machen.



## Wohnheim

Der Verein hat die Kurzzeitpflege verändert. Viele Familien benötigen Wohn-Plätze.

Es gibt jetzt ein Wohnheim.

Das Wohnheim hat 19 Plätze.

2000/01



## KoKoBe

Die KoKoBe ist eine Beratungs-Stelle für Menschen mit Behinderung.

KoKoBe ist eine Abkürzung.

Die Abkürzung steht für: Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstelle.



In der KoKoBe arbeitet ein Mitarbeiter vom Alsbachtal zusammen mit Mitarbeitern der Lebenshilfe und der Caritas.

Die KoKoBe macht auch Beratungen.

Die KoKoBe informiert über alle Angebote zum Wohnen in Oberhausen.

Die KoKoBe hilft auch Gelder zu beantragen.

Seit 2024 gibt es eine Peer-Beratung in der KoKoBe. Peer-Beratung bedeutet Selbst-Betroffene beraten Selbst-Betroffene.

2004





## Betreutes Wohnen

Im Jahr 2005/2006 gab es etwas Neues:

- den Fachdienst Betreutes Wohnen
- das Haus an der Lübecker Straße

Das hilft Menschen mit Behinderung:

- sie konnten selbstständiger leben
- sie bekommen Hilfe, wenn sie sie brauchten

Im Haus an der Lübecker Straße:

- können die Menschen wohnen
- und trotzdem unabhängig sein

2007 entstand auch die **Theatergruppe DiTO**:

- Die Gruppe wurde vom Betreuten Wohnen gegründet.
- Die inklusive Theatergruppe bringt Menschen aus verschiedenen Bereichen zusammen.
- Ihre Auftritte machen allen viel Freude und sie bekommen viel Applaus.



## Frühförderung

In diesem Jahr gibt es etwas Neues:  
Die Frühförderung im Blauen Haus in  
Königshardt. Die Frühförderung hilft:

- Kindern, die sich langsamer entwickeln
- Kindern mit Behinderung
- Eltern und Angehörigen

Hier bekommen kleine Kinder Hilfe.  
Sie ist wichtig, damit Kinder früh-zeitig Hilfe  
bekommen.

Auch Eltern bekommen hier Hilfe:

- sie können Fragen stellen
- sie lernen, wie sie ihrem Kind helfen  
können
- 

Das ist gut für die Kinder.  
So können sie sich gut entwickeln.

2009

## Namensänderung

Der Verein hat einen neuen Namen:

### Verein für körper- und mehrfachbehinderte Menschen Alsbachtal e.V.

- Der Verein möchte mit dem neuen Namen zeigen, dass er zum Bundes- und Landesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen gehört.
- Die bunte Blume im Logo lacht, obwohl ihr ein paar Blütenblätter fehlen.
- Viele Familien sollen Unterstützung bekommen.



#### Hilfe für den Nächsten



Verein für spastisch gelähmte und andere Körperbehinderte e.V. Oberhausen

4200 Oberhausen 11  
Kolberger Straße 50  
Telefon 02 08-64 16 87  
Postscheckkonto Essen  
Nr. 176 595-432  
Stadtparkasse Oberhausen  
Nr. 164 905



Wir sind Mitglied im:  **bvkm.**  
Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V.

 **lvkm.nrw**  
Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung NRW e.V.



## Offene Hilfen

In diesem Jahr gibt es etwas Neues: Die "Offenen Hilfen".

Die "Offenen Hilfen" helfen:

- Menschen mit Behinderung
- Ihren Familien

Die "Offenen Hilfen" sind zum Beispiel:

- Jemand kommt und hilft einer Person alleine.
- Angebote für Freizeit und Kultur.
- Hilfe für den Alltag.

Jeder bekommt die Hilfe, die er braucht.

So können die Menschen ihr Leben besser meistern.

## Familienzentrum

Die KITA Alsbachtal ist jetzt ein Familienzentrum.  
Das bedeutet:

- Die KITA ist gut für Kinder.
- Die KITA hilft auch Familien.

Es gibt auch die "Frühe Begleitung".

Bei der "Frühen Begleitung" gibt es:

- Hilfe in Krankenhäusern, wo Babys geboren werden.
- Jemand kommt zu den Familien nach Hause.
- Gruppen für Kinder von 0 bis 3 Jahren.

Das soll:

- Familien früh helfen.
- Kindern helfen, sich gut zu entwickeln.
- Eltern und Kinder enger zusammenbringen.

Seit 2013 gibt es auch eine Wald-Gruppe.

In der Wald-Gruppe sind die Kinder viel draußen in der Natur.



# Natur- und tierpädagogisches Zentrum Mattlerhof



## Natur- und tierpädagogisches Zentrum Mattlerhof

Das Natur- und tierpädagogische Zentrum Mattlerhof wurde eröffnet. Hier können Menschen mit Behinderung:

- in der Natur sein
- mit Tieren arbeiten

Das ist gut, weil:

- der Kontakt mit Tieren gut tut
- die Arbeit in der Natur gut tut
- es hilft, sich besser zu fühlen
- es eine besondere Therapie ist
- es eine gute Pause vom Alltag ist

2011





## Mattlerbusch

Im Jahr 2012 wurde das Wohnprojekt „Wir am Mattlerbusch“ eröffnet. Hier wohnen Menschen mit und ohne Behinderung zusammen.

Das Projekt hilft dabei, dass:

- die Menschen sich gegenseitig helfen
- die Menschen zusammenhalten
- auch Menschen mit schwerer Behinderung eigenständig leben können

Das Wohnprojekt zeigt: Alle Menschen können zusammen wohnen.



2012





## Gemeinschaftspraxis

Seit diesem Jahr gibt es eine Praxis.

Die Praxis hilft vielen Menschen in der Gegend.

In der Praxis arbeiten verschiedene Fachleute:

- Physiotherapeuten helfen bei Bewegungen.
- Logopäden helfen beim Sprechen.
- Ergotherapeuten helfen im Alltag.

Die Menschen bekommen hier alle Hilfe an einem Ort.

Die Praxis ist besonders gut für Menschen mit Behinderung.

Auch für ihre Familien.

Hier arbeiten viele Fachleute zusammen.

Sie helfen jedem Menschen genau so, wie er es braucht.

Die Praxis macht das Leben der Patienten besser.

Sie hilft den Menschen, gesund zu bleiben.



## **Pflegedienst**

Es wurde ein Pflegedienst aufgebaut.

Der Pflegedienst hilft Menschen, die Pflege brauchen. Er macht das so:

- Er schaut genau, was jeder Mensch braucht.
- Dann hilft er genau so, wie es nötig ist.

Das ist gut, weil:

- Das Alsbachtal jetzt mehr Menschen helfen kann.
- Menschen, die Pflege brauchen, bessere Hilfe bekommen.

Der Pflegedienst arbeitet so:

- Die Menschen können zu Hause bleiben.
- Sie müssen nicht umziehen.
- Sie bekommen trotzdem gute Pflege.

So können die Menschen in ihrer gewohnten Umgebung leben.



## Peer-Beratung

In diesem Jahr wurde die Peer-Beratung gestartet.

Bei der Peer-Beratung ist es so:

- Menschen mit Behinderung beraten andere Menschen mit Behinderung.
- Sie haben ähnliche Erfahrungen gemacht.

So ist die Peer-Beratung entstanden:

1. Zuerst gab es einen Info-Abend.
2. Dort haben sie allen von der Idee erzählt.
3. Dann haben sie genau geplant, wie die Beratung sein soll.

Jetzt gibt es die Peer-Beratung regelmäßig.

2018

## EUTB



Nun gibt es die EUTB.

Die EUTB ist für alle Menschen da.

Mit oder ohne Behinderung.

Die EUTB hilft bei:

- Papieren ausfüllen
- Hilfe finden
- Schwierigen Fragen

Die Beratung ist:

- kostenlos
- unabhängig
- für jeden Menschen passend

So verstehen und nutzen Menschen  
ihre Rechte besser.





## Familienhilfe

Es gibt etwas Neues:  
Die Heilpädagogische  
Familienhilfe.

Sie hilft Familien zu  
Hause, zum Beispiel:

- mit behinderten  
Kindern
- mit Kindern, die  
anders sind
- bei Fragen zur  
Erziehung

Das Jugendamt  
vermittelt und bezahlt  
diese Hilfe.

Sie hilft der ganzen  
Familie im Alltag.

2019



2020

## SoLO

In Oberhausen gibt es jetzt ein neues Wohnprojekt.

Es heißt SoLO.

Das bedeutet: Selbstorganisiert Leben in Oberhausen.

Bei SoLO ist es so:

- Menschen mit Behinderung wohnen zusammen.
- Sie bekommen Hilfe, wenn sie sie brauchen.
- Sie können viel selbst entscheiden.



## Besondere Wohnform

Die "Wohnstätte" bekommt einen neuen Namen:

Sie heißt jetzt "Besondere Wohnform".

Die Gruppen sind jetzt kleiner.

Jeder bekommt die Hilfe, die er braucht.



## Tagesstruktur

Die Tagesstruktur "LT24" hilft Menschen, die nicht mehr in die Werkstatt gehen:

- Weil sie in Rente sind.
- Oder weil sie nicht in eine Werkstatt gehen können.



Beim "LT24" können die Menschen tagsüber etwas tun.

Sie können selbst entscheiden, was sie machen wollen.

LT24 ist gut, weil die Menschen sinnvolle Dinge tun können.

2020



## KultiA

KultiA heißt Kultur und Bildung im Alsbachtal. KultiA ist für alle Menschen.

Zusammen erleben sie Kultur:

- Theater
- Kino
- Konzerte
- Ausstellungen

KultiA hilft:

- Andere Menschen kennenzulernen.

Die Aktion Mensch unterstützt das Projekt mit Geld.

2021







## **Pädagogische Familienbegleitung (PFB)**

PFB bedeutet: Pädagogische Familienbegleitung.

PFB ist für Familien mit kleinen Kindern:

- für Kinder bis 6 Jahre
- für Kinder mit und ohne Behinderung

PFB hilft Familien im Alltag.

PFB ist gut, weil:

- es macht das Leben für Familien leichter
- es hilft, dass es der Familie gut geht
- es beantwortet Fragen

**2023**





## Plan A - Arbeit.inklusiv!

Plan A bedeutet: "Ich hab zu tun!"

Das bedeutet: Menschen mit Behinderung sollen leichter sinnvolle Arbeit finden.

Plan A hilft so:

- Ein Jobcoach unterstützt die Menschen.
- Der Jobcoach sucht mit ihnen passende Arbeit.
- Der Jobcoach hilft, Probleme zu lösen.

So können Menschen mit Behinderung besser arbeiten.

Die Aktion Mensch unterstützt Plan A mit Geld.

2024

2025 – U N S E R J A H R

## Wir feiern gemeinsam am:

17.05.2025 11 bis 15 Uhr

### Familienfest

an der Kolberger Straße

05.06.2025 ab 18 Uhr

### Firmenlauf Oberhausen

AQUApark Oberhausen

29.08.2025 18 bis 21 Uhr

### Alsbachtal Disco

im Familienzentrum

22.11.2025 15 bis 19 Uhr

### Wichtelweihnachtsmarkt

am Könzgenplatz



Hör in unseren Podcast  
"Gleich, aber ANDERS"  
herein:

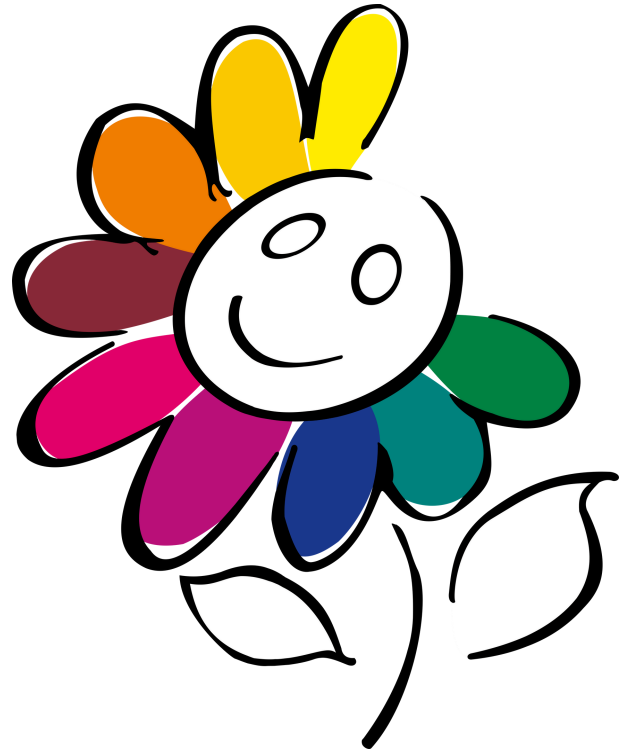


W I R W Ü N S C H E N U N S W E I T E R E

*60 Jahre bunte Vielfalt*



**DANKE**



**CONTACT**  
we create for you

